

Beratung für Kulturelle Praxis, Olli Back
Kulturelle Bildung Dezember 2013

Weitere Informationen und Anmeldung zu allen Angeboten, wenn nicht anders angegeben:
Olli Back, Tel.: 06129-8359, oder
E-Mail an kulturberatung.wi.ssa.hessen@web.de

Workshops

kostenfreie Workshops/Fortbildungen für alle Schulformen/-stufen

Die Broschüre „Kreative Unterrichtspraxis“ liegt Ihrer Schule vor.

Sie können als Einzelpersonen an einem Workshop teilnehmen, oder ab 8 Personen auch einen Workshop an ihre Schule bekommen (z.B. als Pädagogischer Tag). Alle Workshops werden Mittwochs von 10.00 bis 16.30 Uhr durchgeführt, nach Absprache auch an zwei halben Tagen. Oder Sie melden sich einfach bei Ihrem Berater für Kulturelle Praxis (s.o.) und lassen sich etwas Passendes empfehlen.

Die Broschüre liegt auch online vor:

http://kultur.bildung.hessen.de/13-14/Kreative_Unterrichtspraxis_13-14.pdf

Hessisches Kultusministerium
Projektbüro Kulturelle Bildung



Kreative Unterrichtspraxis - Programm 2013/14

Kostenfreie Workshops für hessische Lehrkräfte aller Fächer und Schulformen



„Der wahre Sinn der Kunst liegt nicht darin, schöne Objekte zu schaffen.
Es ist vielmehr eine Methode, um zu verstehen.
Ein Weg, die Welt zu durchdringen und den eigenen Platz zu finden.“
(Paul Auster)





Community für das Fach Musik Sekundarstufe

Das Angebot der Fach-Community Musik richtet sich in erster Linie an hessische Musik-Lehrerinnen und -Lehrer. Sie finden dort unterrichtsrelevante Nachrichten, Materialien, Informationen und Termine zum Fach Musik. Als Mitglied dieser Fach-Community erhalten Sie unseren Newsletter per E-Mail und können sich aktiv mit anderen Musik-Lehrkräften in ganz Hessen über fachbezogene Themen austauschen.

<http://lernarchiv.bildung.hessen.de/sek/musik/index.html>



Education Projekt Percussion an Ihrer Schule alle Schulstufen



das "GaertnerBoehm Percussion Duo" begibt sich in diesem Jahr auf eine Tournee der besonderen Art. Im Rahmen von Educationkonzerten haben hessische Schulen die Möglichkeit, die beiden renommierten klassischen Musiker Lukas Böhm und Max Gärtner live zu erleben. Im Rahmen einer Veranstaltung (mögliche Dauer 45-90 Minuten, je nach Wunsch) wird entlang eines Konzertprogramms die Vielfalt des klassischen Schlagwerks (Vibraphon, Marimbaphon, Trommeln aller Art etc.) präsentiert und erklärt. Werke aus allen Epochen, von Barock bis zur zeitgenössischen Musik bieten einen Einblick in die stilistische Vielseitigkeit und werden auch einleitend kommentiert. Die Schüler können aktiv in das Programm eingebunden werden. Dies kann spontan erfolgen und mit leichten Klatschrhythmen einhergehen oder eine Klasse kann im Musikunterricht einige Rhythmen vorbereitend behandeln und anschließend gemeinsam mit den Musikern musizieren.

Der Workshop wird mit einem Pro-Kopf-Beitrag abgerechnet und kann für Gruppen ab 100 Schülern stattfinden. Je nach Saalgröße gibt es keine maximale Beschränkung der Gruppengröße.

Die Kosten gliedern sich wie folgt:

100-150 Teilnehmer: 7,00€ pro Schüler

ab 151 Teilnehmern: 5,00€ pro Schüler

Es können mehrere Workshops hintereinander stattfinden und so verschiedene Jahrgangsstufen in Gruppen aufgeteilt werden.

Die Bühnengröße ist bei Educationprojekten nicht relevant, da das Programm mit verschiedenen Instrumentenkonstellationen durchgeführt werden kann, die für jede Bühne oder jedes Klassenzimmer geeignet sind. Bei Konzerten sollte eine Bühne von mindestens 10qm mit entsprechender Beleuchtung verfügbar sein.

Das Percussion Duo befindet sich parallel auf einer Konzerttournee. Sollte durch Zusammenarbeit mit einer Schule am selben Tag ein Konzert im örtlichen Konzertsaal zustande kommen, kann der Pro-Kopf-Beitrag von 5,00€ auch auf kleinere Gruppen übertragen werden. Werbematerial, sowohl für die Schüler als auch für eventuelle Konzerte (Flyer, Plakate, Pressefotos und -texte etc.) wird von der Agentur bereitgestellt.

Erste Einblicke in die Arbeit des Percussion Duos erhalten Sie unter:

http://www.youtube.com/watch?v=_zzfNG1D6VA

Franziska Schmidt, beatArtmedia, Künstler-&Konzertvermittlung
office@beatartmedia.com, (+49) 179 1932683



**Jugend-Kunst-Klub,
Museum Wiesbaden,
jeden Do. 16:30-18:30
Sekundarstufe**



Der Jugend Kunst Club wendet sich an Jugendliche im Alter von 13 bis 18 Jahren. Er zielt darauf ab, das künstlerische Interesse der Jugendlichen zu entwickeln, Gestaltungstechniken zu erlernen und zu vertiefen, sowie eine Grundlage für das Verständnis von Kunst und Gestaltung bei einer Berufswahl zu schaffen. Dabei werden die aktuellen Ausstellungen im Museum inhaltlich in das Programm einbezogen und eine kritische und künstlerische Betrachtung der Inhalte erarbeitet.

In der Schule erlernte Themen können im Rahmen des Jugend Kunst Clubs an den aktuellen Ausstellungen im Kontext angewandt und betrachtet werden. Weiterhin steht ein großer Arbeitsraum mit verschiedenen Materialien zur Gestaltung und Entwicklung zur Verfügung.

Workshops in Zusammenarbeit mit der Schule und dem Museum sollen auch angeboten werden.

Patricia Sant'Ana, jugendkunstclub@yahoo.de, +49 151 4254 9320

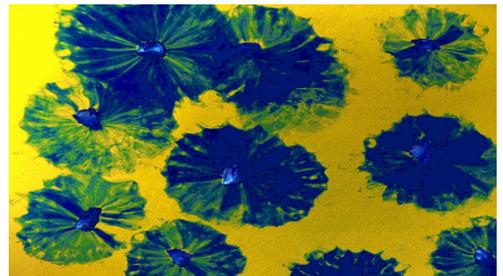
<http://www.museum-wiesbaden.de/kunstvermittlung/jugend+kunst+club.html>



EXPERIMINTA
ScienceCenter FrankfurtRheinMain



**Vivaldi Goes Chemistry
Science-Center Frankfurt
Mi. 22.1.2014 ,18:30 Uhr
Sekundarstufe**



Eine Komposition aus Chemie, Fotografie und Musik zu den vier Jahreszeiten
Eine außergewöhnliche Experimentalshow präsentieren Dr. Full und Dr. Ruf mit dem vielversprechenden Titel:
„Vivaldi goes chemistry“.

Die beiden Chemielehrer zeigen eine in Deutschland und Europa in über einhundert Aufführungen mit Begeisterung aufgenommene Komposition von Chemie und Musik und eine weltweit einzigartige Performance, in der sich die Chemie auch für Nicht-Chemiker von ihrer schönsten Seite erschließt. Mit Hilfe chemischer Live-Experimente, die auf einer Großleinwand abgebildet werden, imitieren sie den Wandel der Jahreszeiten – etwa die Blütenpracht des Frühlings, satte Getreidefelder und bunte Blumenwiesen im Sommer, die Farbenvielfalt von Herbstlaub oder die Anmut einer winterlichen Landschaft.

Unterlegt werden die insgesamt 17 Szenen mit passender Musik aus den Bereichen Klassik, Jazz, Rock und Pop. Faszinierende Aufnahmen des Ballonfahrers Werner Ruf aus der Natur, die verblüffende Analogien zu chemischen Phänomenen aufweisen, führen in diesen besinnlichen Abend ein. Alles was der Zuschauer braucht, ist ein offenes Herz und ein bisschen Fantasie.

**ScienceCenter FrankfurtRheinMain
Hamburger Allee 22-24; 60486 Frankfurt am Main
0 69 / 713 79 69-0; Fax 0 69 / 713 79 69-190**

<http://www.experiminta.de/events.html>



Teamwork – Neue Musik (er)finden

alle Schulstufen

Einsendeschluss: Mai 2014



8. Wettbewerb des VdS - Verband deutscher Schulmusiker

Gemeinsam mit Musik experimentieren und etwas Neues erschaffen aus Klängen, Stimmen, Instrumenten und Geräuschen....- mitmachen können Schülergruppen aller Schulstufen und Schularten!

Fragen zum Wettbewerb beantwortet

Ortwin Nimczik: nimczik@vds-musik.de

<http://www.vds-musik.de/auszeichnungen/wettbewerb-teamwork/>



Filmwettbewerb

Video der Generationen

Einsendeschluss: 15.1.2014



Am Bundeswettbewerb „Video der Generationen 2014“ können sich Filmfans aus ganz Deutschland beteiligen: Autoren der „Generation 50 plus“ und Videomacher bis 25 Jahre, die sich mit dem Thema „Alter“ befassen – oder aber Teams aus beiden Altersgruppen. Was zählt, sind besondere Ideen und kreative Umsetzungen. Die Themen können frei gewählt werden oder sich auf das Jahresthema „Familien-Bilder“ beziehen.

Der Wettbewerb wird vom Kinder- und Jugendfilmzentrum in Deutschland (KJF) im Auftrag des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend veranstaltet.

www.video-der-generationen.de

<http://www.kjf.de/de/presse/pressemitteilung/items/wettbewerb-video-der-generationen-2014-gestartet.html>



Wettbewerb „Woher-wohin?“

Anmeldeschluss 20.1.2014

Sekundarstufe 1



Ein Wettbewerb für Ganztagschulen des Senckenberg-Museums zur Ausstellung „PLANET 3.0“

Ziel: Die Verknüpfung von Naturwissenschaften und Geisteswissenschaften und die Förderung des künstlerischen Schaffens im Ganztage. Spannende Projektarbeit in fächerverbindender und kreativer Arbeit und Preisgelder von insgesamt 3500,- Euro! Besuchen Sie bis zum 12. Januar 2014 mit einer Schülergruppe die Ausstellung und entwickeln Sie eine individuelle Fragestellung zum Thema, die dann mit (auch) künstlerischen Mitteln erforscht wird, um ein kreatives Produkt zu erstellen.

Bis zum 20. Januar muss die Anmeldung zum Wettbewerb erfolgen, bis zum 31. Mai 2014 soll das Projekt dann in digitaler Form eingereicht werden.

http://kultur.bildung.hessen.de/kulturelle_praxis/Ordner_fuer_Portlet_KuPrax/ausschreibungen_ku_prax/Woher_Wohin_/index.html

<http://www.planet.senckenberg.de/education>



Muse Computer Drucksachen – Layout gestalten alle Schulformen 14.12.2013, 10-16.30 Uhr



Layout – ist die Kunst, Texte, Bilder und Schriften miteinander zu verknüpfen. Gelungene Verbindungen wecken Aufmerksamkeit und steigern die Lust, sich Textinformationen zu beschäftigen. Ob Arbeitsblätter, Flyer, Broschüren und Plakate – immer setzt man sich mit den Ansprüchen der Lesbarkeit und damit einfachen Texterfassung und den Regeln der Schriftgestaltung auseinander, die im Sinne einer interessanten Gestaltung auch immer wieder gebrochen werden (müssen). In diesem Spannungsfeld bewegt sich unser Workshop. Im Workshop werden anhand von Beispielen einige Regeln für gut gestaltete Drucksachen erarbeitet **und in eigenen Projekten umgesetzt**. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer erkunden im kreativen Prozess die Rolle von Gestaltungsregeln für die Lesbarkeit von Texten. Sie erproben bewusste Regelverstöße, um die Aufmerksamkeit der Leserinnen und Leser zu steigern. Dabei wird auch die Verbindung von Text und Bild näher untersucht. Mit Hilfe digitaler Programme (MS Word) gestalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine eigne Drucksache, wie die typographische Umsetzung eines eigenen Lieblingstextes, ein Flyer oder ein Plakat für eine Schulveranstaltung, ein Formblatt für eine Klassenfahrt.

Bitte mitbringen: Beispiel-Drucksachen aus dem eigenen Umfeld, Lieblingstexte oder die Projektidee für die eigene Schuldrucksache (s.o.), USB-Stick

Konkrete Lernchancen

- Vermittlung und Anwendung allgemein geltender Gestaltungsregeln
- Reflektion von „bewussten Ausnahmen“
- Gestaltung einer Drucksache für konkrete Anlässe nach Teilnehmerinteresse
- Digitale Programme für Satz und Bildbearbeitung kennenlernen und anwenden

Geeignet für die Fächer: alle Fächer

Zielgruppe/ Schulformen: alle Schulformen und Schulstufen

Zeit und Ort 10 Uhr –16.30 Uhr , **Luise-Büchner-Schule, Jahnstr. 35, 64521 Groß-Gerau**

Kosten **Die Workshopteilnahme ist kostenlos**, Kosten zur Anreise tragen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Projektbüro Kulturelle Bildung 069-38989-203 oder -210

sabine.plag@afl.hessen.de



Sounds & Grooves mit Sift & Co 07.02.2014, 14.30–18.00 Uhr alle Schulstufen



Perkussives Klassenmusizieren mit Schultensilien

Das perkussive Musizieren mit Gebrauchsgegenständen, d. h. die zweckentfremdete Verwendung von Alltagsobjekten als Schlaginstrumente, ist nicht nur Teil unserer Musikkultur, sondern bietet auch für die Musikpädagogik interessante Betätigungsfelder – vor allem im Bereich des Klassenmusizierens. Der Kurs möchte beispielhaft Möglichkeiten des Musizierens mit Schlagobjekten aufzeigen, mit denen Schüler all-täglich umgeben sind. Hierzu zählen in erster Linie schulische Dinge wie das Schulmobiliar (z. B. Tische) und Arbeitsmaterialien aus der Schultasche (z. B. Stifte, Lineale, Bücher, Münzen). Es werden Hör- und Rhythmusübungen sowie Vortragsstücke unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade vorgestellt und in der Kursgruppe praktisch erprobt. Das Genre reicht von groovigen Rhythmicals bis hin zu Stücken experimentellen Charakters.

Ort: Frankfurt (Genaueres wird noch bekannt gegeben!)

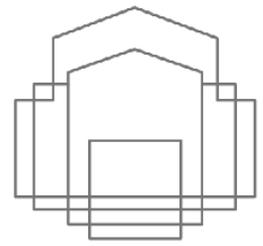
Seminarleitung: Martin J. Junker

Entgelt: 49,00 € / GEW-Mitglieder 29,00€

www.lea-bildung.de
anmeldung@lea-bildung.de



Impulse für den Konzertbesuch **Alte Oper, Termin nach Absprache** **Sekundarstufe 1**



ALTE OPER
FRANKFURT

Mit einem neuen Angebot richtet sich die Alte Oper Frankfurt ab der Saison 2013/14 an Lehrerinnen und Lehrer – die dann selbst im zweiten Schritt ihre Klassen auf einen Konzertabend im Haus vorbereiten. „Impulse für den Konzertbesuch“ lautet der Titel dieses Workshops, der vom Institut für Qualitätsentwicklung als akkreditierte Fortbildungsveranstaltung anerkannt wird.

Lehrerinnen und Lehrer, die mit ihren Klassen (Sekundarstufe I & II) in die Alte Oper Frankfurt kommen möchten, erhalten durch diesen Workshop wertvolle Anregungen für einen Konzertbesuch im Allgemeinen und die Annäherung an Konzertstücke im Besonderen. Schreibend, malend bzw. visualisierend werden Wege erkundet, wie ein klassisches Werk vorgestellt und vermittelt werden kann. Die gemeinsam entwickelten Ideen und Impulse setzen dann die Teilnehmer und Teilnehmerinnen gemeinsam mit ihren Klassen um. Zum Abschluss besuchen die Klassen die Alte Oper und erleben „ihre“ Werke im Konzertsaal.

Tobias Henn 069 13 40 325

henn@alteoper.de



Schulen in Hessen musizieren **07.03.2014 Wiesbaden** **Anmeldeschluss 31.12.2013** **alle Schulstufen**

Die Regionalbegegnungen finden am 7. März 2014 statt. Das Landeskonzert in Wiesbaden ist auf den 5. Mai 2014 datiert. Infos und Anmeldung: <http://www.vds-hessen.de>



Theater in der Beruflichen Bildung **12.12.2013, 9.30 Uhr-16.30 Uhr** **Schultheater-Studio Frankfurt** **Berufsschulen**



Ein Fachtag im Schultheater-Studio, der sich die gemeinsame Verständigung und den kollegialen Austausch der hessischen TheaterlehrerInnen in den beruflichen Schulen zur Aufgabe macht. Bei Interesse melden Sie sich bitte an und beantragen unter Vorlage dieses Schreibens Freistellung vom Unterricht. Die Veranstaltung ist akkreditiert.

Programm

Theaterbedingungen in ihren Arbeitsfeldern/Schulformen, Zukunftswerkstatt zum Theater in den beruflichen Schulen in AGs nach Einwahl, Workshop(s): Theater überall, Feedback und Ausblick. Da uns keine Mittel für Fachtage zur Verfügung stehen, bitten wir um Verständnis, dass wir einen Teilnehmerbeitrag incl. Tagungsgetränke, Mittagessen und Kuchen von 20 Euro erheben. Ebenso werden von der Weiterbildung keine Reisekosten erstattet. Bitte bringen Sie bewegungsfreundliche Kleidung für die praktischen Phasen mit und Materialien aus der eigenen Praxis (Bücher, Bilder, Videos, ...) für den Erfahrungsaustausch.

Joachim Reiss, Schultheater-Studio, Hammarskjöldring 17a, 60439 Frankfurt/M, 069-21232044

j.reiss@live.de



Freie Terminwahl **Kunstbildung Wiesbaden** **alle Schulformen/-stufen**

In Wiesbaden gibt es eine Vielzahl von Institutionen, Vereinen, Initiativen, einzelnen Kulturvermittlern und Künstlern, die sich der künstlerischen und ästhetischen Bildung verschrieben haben. Im Verbund der Kunstschulen bieten sie eine professionelle Ausbildung, zum Beispiel über Kunstkurse, für den individuellen Bedarf. Die Angebote richten sich an alle Altersgruppen und Interessen, unabhängig von Vorkenntnissen und sind geeignet auch in Schulen durchgeführt zu werden. Vielfältige Möglichkeiten, von Foto, Film, Plastik, Zeichnen, Malen und mehr bieten sich für Ihren Unterricht an. Buchbar als Einzelstunde, Projekttag, Projektwoche, ...

Detaillierte Informationen und Kontakt:

www.wiesbaden.de/microsite/kunstbildung



Fachtag DS/Theater **27.01.14, 9.30 Uhr-16.30 Uhr** **Schultheater-Studio Frankfurt** **Sekundarstufe 2**



Bei Interesse melden Sie sich bitte an und beantragen unter Vorlage dieses Schreibens Freistellung vom Unterricht. Die Veranstaltung ist akkreditiert.

Programm: Kollegialer Austausch in Arbeitsgruppe, Impulsvortrag: Kerncurriculum und Bildungsstandards im Fach Theater (K. Riedel und B. Tonscheid, angefragt), Feedback und Ausblick.

Da uns keine Mittel für Fachtage zur Verfügung stehen, bitten wir um Verständnis, dass wir einen Teilnehmerbeitrag incl. Tagungsgetränke, Mittagessen und Kuchen von 20 Euro erheben.

Von der Abteilung Weiterbildung im LSA werden keine Reisekosten erstattet.

Bitte bringen Sie bewegungsfreundliche Kleidung für die praktischen Phasen mit und Materialien aus der eigenen Praxis (Bücher, Bilder, Videos, ...) für den Erfahrungsaustausch

Joachim Reiss, Schultheater-Studio, Hammarskjöldring 17a, 60439 Frankfurt/M, 069-21232044

j.reiss@live.de

HESSEN



Olli Back
Beratung für Kulturelle Praxis
Staatliches Schulamt
für den Rheingau-Taunus-Kreis
und die Landeshauptstadt Wiesbaden
Walter-Hallstein-Straße 3-5
65197 Wiesbaden
Tel.: +49 6129-8359
E-Mail: kulturberatung.wi.ssa.hessen@web.de
Internet: www.schulamt-wiesbaden.hessen.de